Lauben Heising aktuell

7 8. Mai 2003

Hoch hinaus wollte auch unser Bürgermeister Berthold Ziegler beim Bierkistenklettern

Maifest mit Maibaumaufstellung am 1. Mai 2003

Bei strahlendem Sonnenschein wurde auch heuer am 1. Mai, pünktlich um 10.30 Uhr, mit dem Aufstellen des Maibaumes begonnen. Dieser wurde am Vortag durch die Freiw. Feuerwehr Lauben-Heising geschält, zum Aufstellen hergerichtet und in der darauffolgenden Nacht vor eventuellen Dieben streng bewacht.

Vor zahlreichen Gäste sowie unter anfeuerndem Aufspielen der Musikkapelle Lauben-Heising wurde der Maibaum mit reiner Muskelkraft aufgestellt. Als dann zum Schluss das Laubener Gemeindewappen am Stamm angebracht wurde, strahlte er in neuem Glanz. Bürgermeister Ziegler bedankte sich mit Geschenken offiziell bei den Maibaumschilder-Restauratoren Albert Abele und Rudi Oberweiler, sowie bei Rudolf Pulec für das Bemalen der Schilder. Beim anschließenden Maifest auf dem Feuerwehrhof war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Der Hobby-Fußballclub »Grasshoppers Live« war für die Verpflegung und die Kath. Landjugend Lauben-Heising für die flüssige Nahrung verantwortlich. Zur musikalischen Umrahmung des Festes spielte wieder die Musikkapelle Lauben-Heising.

Für die »kleinen« Gäste gab es eine Hüpfburg, die sich, wie jedes Jahr, großer Beliebtheit bei den Kids erfreute. Am Nachmittag wurde dann das Programm mit Rundfahrten im Feuerwehrauto erweitert. Als größte Attraktion wurde dieses Jahr ein Bierkistenklettern veranstaltet. Gewinner waren Tobias Böck und Julian Lechner mit je 25 Kisten, Dritter wurde Michael Ziegler mit 24 Kisten. Als kleine Einlage durfte sich auch unser Bürgermeister versuchen, der mit 22 Kisten keine schlechte Figur machte. Zuzüglich wurde am Nachmittag noch ein alter Geldspielautomat versteigert. Der Erlös fließt dem neuen Jugendtreff in Heising zu.

Gegen 19.00 Uhr lichteten sich die Reihen und man konnte als Fazit ziehen, dass auch dieses Jahr das Maifest, dank des schönen Wetters, wieder ein voller Erfolg wurde. Zum Abschluss gilt der Dank den vier ausrichtenden Vereinen, Freiwillige Feuerwehr, Grasshoppers, Kath. Landjugend und der Musikkapelle Lauben-Heising, sowie der Fa. Reisacher und Christoph Böck für die Durchführung des Bierkistenkletterns. rr

Nach dieser Kraftanstrengung hing er dann ganz gelassen in den sicheren Seilen.

Amtliches

Bekanntmachung über die Eintragung für das Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung »Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals!« vom 22. Mai bis 4. Juni 2003

1. In der Gemeinde Lauben wurde ein Eintragungsbezirk gebildet. Im Rathaus in Heising, Dorfstraße 2, bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten: 22. Mai von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–20.00 Uhr; 23. Mai von 8.00–12.00 Uhr; 24. Mai von 10.00–12.00 Uhr; 26. Mai von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–20.00 Uhr; 27. Mai von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr; 28. Mai von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–20.00 Uhr; 30. Mai von 8.00–12.00 Uhr; 31. Mai von 10.00–12.00 Uhr; 2. bis 4. Juni, jeweils von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr.

2. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sich im oben aufgeführten Eintragungsraum der Gemeinde eintragen, wenn er/sie im Wählerverzeichnis der Gemeinde geführt wird. Die Stimmberechtigten haben ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen.

3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraumes in Bayern eintragen.

4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.

5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuches).

6. Die Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums des Innern vom 26. Februar 2003 gemäß Art. 65 LWG, die u.a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 10 vom 7. März 2003 veröffentlicht.

Die Bekanntmachung liegt im Rathaus zur Einsichtnahme aus.

Halbseitige Sperrung der Kreisstraße OA 24 am Gfällberg bei Dietmannsried

Von Donnerstag, 8. Mai 2003, bis voraussichtlich Mittwoch, 11. Juni 2003, ist wegen Straßenbauarbeiten die Kreisstraße OA 24, am Gfällberg bei Dietmannsried, halbseitig gesperrt.

Personalausweise und Reisepässe

Für die kommende Sommer- und Ferienzeit haben sicherlich viele unserer Bürger einen Auslandsurlaub geplant. Wir bitten daher dringend, sich frühzeitig um gültige Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise zu kümmern. Die Fertigstellung eines Reisepasses und eines Personalausweises dauert zurzeit ca. 4 Wochen. Kontrollieren Sie bitte jetzt Ihre Ausweispapiere, damit Sie, falls notwendig, rechtzeitig neue Dokumente beantragen können. Eine Verlängerung der abgelaufenen Personalausweise und der Reisepässe ist nicht möglich.

Meldungen aus dem Fundbüro

Im Fundamt der Gemeinde Lauben wurde ein Hörgerät (Fundort: Ellensberger Weg) abgegeben. Fundgegenstände können im Rathaus in Heising, Zimmer 5, abgeholt werden.

Gartentüre gesucht. Der Gemeinde fehlt seit der »Freinacht« immer noch eine Gartentüre vom Spielplatz am Parkweg. Es wäre schön, wenn sich der evtl. Finder bei der Gemeindeverwaltung, unter Tel.-Nr. 58 22 - 0, melden würde. Danke!

Helfer für das Spielmobil und für das Sommerferienprogramm gesucht!

Das Sommerferienprogramm steht wieder vor der Türe. Auch in diesem Jahr hat die Gemeinde wieder das Spielmobil des Kreisjugendrings bestellt und sucht hierfür noch dringend 4 Betreuer/innen. Weiterhin benötigt unser Jugendpfleger, Peter Glas, weitere Helfer/innen für das Ferienprogramm um gewisse Aktionen durchführen zu können. Über zahlreiche Meldungen (bei der Gemeindeverwaltung oder unter Telefon 58 22 - 0) würden wir uns sehr freuen.

Die Gemeindeverwaltung Lauben besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle (Vollzeit)

des Leiters / der Leiterin der Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung / Bauverwaltung

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung des Teams der neugeschaffenen Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung / Bauverwaltung
- Bauverwaltung (Bauanträge, Bauvoranfragen, Bauunterhalt)
- Beitragsveranlagung nach dem KAG und dem BauGB
- Stellvertretung des geschäftsleitenden Beamten
- Sitzungsdienst

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (mind. Fachprüfung I, in diesem Fall späterer Erwerb der Fachprüfung II erwünscht, Fachprüfung II bevorzugt) oder des mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienstes
- Frühere Tätigkeit bei einer Gemeindeverwaltung wäre von Vorteil
- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen (Teamfähigkeit)
- Belastbarkeit, Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen
- EDV-Kenntnisse (insbesondere Windows / Office)
- Bereitschaft zur Teilnahme am Sitzungsdienst
- Führerschein der Klasse B / 3

Unser Angebot:

- Vielseitiger, interessanter und anspruchsvoller Aufgabenbereich mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Vergütung / Besoldung nach BAT Vc / A 8 mit der Aussicht auf Höhergruppierung bis BAT IVb / A 9 mit Zulage
- Gleitende Arbeitszeit und übliche Leistungen des öffentlichen Dienstes

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 26. Mai 2003 an

Gemeinde Lauben · Dorfstraße 2 · 87493 Lauben
Bürgermeister Berthold Ziegler
Telefon 0 83 74 / 58 22 - 0 · Telefax 0 83 74 / 64 88
E-Mail: gemeinde@lauben.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Abfuhr der Biotonne durch den ZAK in den Sommermonaten

Auch in diesem Jahr wird die Biotonne in allen Städten und Gemeinden während der Sommermonate wöchentlich abgefahren. Dies erfolgt in der Zeit von Montag, 26. Mai 2003, bis einschließlich Freitag, 5. September 2003. Ein gelber Tonnenanhänger wird rechtzeitig vom Abfuhrunternehmen auf den Gefäßen angebracht. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Tonnen ab 7.00 Uhr bereitzustellen.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung gibt bekannt:
Mikrozensus 2003: Zahlen für die Politik von morgen

Interviewer besuchen Haushalte. Ab Mai wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung, durchgeführt. Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung mitteilt, werden dabei in Bayern über 50 000 Haushalte – dies entspricht einem Prozent aller Haushalte – von besonders geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Auch heuer werden ab Mai mehr als 50 000 Haushalte in Bayern von insgesamt rund 900 Interviewerinnen und Interviewern im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung um Auskunft zum Mikrozensus gebeten. Mit dieser gesetzlich angeordneten Erhebung werden seit 1957 laufend

aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Diese Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für jede Bürgerin und jeden Bürger von großer Bedeutung.

Bei knapp der Hälfte der nach einem objektiven Zufallsverfahren ausgewählten Haushalte wird zusammen mit dem Mikrozensus zugleich auch die Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union durchgeführt. Das kostengünstige und bürgerfreundliche Stichprobenverfahren – nur ein Prozent aller Haushalte werden befragt – liefert repräsentative Ergebnisse über die Lebens- und Arbeitsbedingungen aller Bevölkerungsgruppen. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass sich auch alle ausgewählten Haushalte an der Erhebung beteiligen. Aus diesem Grund besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die ihren Besuch bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen, sind vom Landesamt sorgfältig ausgewählt, eingehend geschult und zur Verschwiegenheit verpflichtet worden. Sie führen einen amtlichen Interviewerausweis mit sich. Neben dem persönlichen Interview besteht natürlich für jeden Haushalt auch die Möglichkeit, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden. Alle Einzelangaben werden ohne Ausnahme geheimgehalten und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Genaue gesetzliche Regelungen gewährleisten den Datenschutz, der zum Selbstverständnis der amtlichen Statistik gehört. Die Ergebnisse des Mikrozensus werden vom Landesamt regelmäßig veröffentlicht. Sie stehen damit nicht nur Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Medien, sondern auch allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Info

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden für die Zeit vom 10. bis 23. Mai 2003

Samstag, 10. Mai, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13; von 18.00–20.00 Uhr Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Sonntag, 11. Mai, Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14; von 18.00–20.00 Uhr Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Str. 18.

Montag, 12. Mai, Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Str. 45. Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Dienstag, 13. Mai, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.

Mittwoch, 14. Mai, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Donnerstag, 15. Mai, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstr. 10. Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Freitag, den 16. Mai, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Samstag, 17. Mai, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr.12; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Sonntag, 18. Mai, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstr. 12; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Montag, 19. Mai, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11. Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Dienstag, 20. Mai, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstr. 57. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Mittwoch, 21. Mai, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16. – Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 16.

Donnerstag, 22. Mai, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstraße 73. Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Straße 9.

Freitag, den 23. Mai, Kastanien-Apotheke am Forum Kempten, Bahnhofstraße 47. – Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 0 18 05 / 19 12 12. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 1 92 22.

Hochwasserschutz – Hilfe zur Selbsthilfe: Informationsveranstaltungen am 17. und 18. Mai 2003 in Sonthofen

Das Landratsamt Oberallgäu lädt am Samstag, 17. Mai, von 10.00–17.00 Uhr und am Sonntag, 18. Mai, von 10.00–16.00 Uhr, in die Markthalle Sonthofen zum Thema »Vorbeugender Hochwasserschutz« ein. Geboten werden Ratschläge und Informationen zum Objekt- und Gebäudeschutz. Der Eintritt ist frei, die Halle wird bewirtschaftet.

Hintergrund der Informationsveranstaltung ist, dass trotz aller technischen Hochwasserschutzeinrichtungen, die die öffentliche Hand in Zukunft plant und baut, ein Restrisiko besteht, das es zu minimieren gilt. Schwerpunkt der Programmgestaltung ist deshalb der »Hochwasserschutz bei Gebäuden«. Begleitet von praxisgerechten Beispielen werden mögliche Schutzmaßnahmen, insbesondere Vorsorge bzw. Prävention und Maßnahmen im Schadensfall gezeigt. Objektschutz fängt schon bei der Planung an, nachträgliche Verbesserungsmöglichkeiten lassen sich aber auch bei vorhandenen Objekten realisieren. Fachleute aus den unterschiedlichsten Sparten und Bereichen wie Architektur, Feuerwehr, THW, Bauwerksabdichtung, Hausentwässerung, Heizungs- und Tankbau, Stromversorgung, Hochwasservorhersage, mobiler Hochwasserschutz und Versicherungen geben Planungshinweise, Ratschläge und Informationen zum Objekt- und Gebäudeschutz.

Vorträge am Samstag, 17. Mai: 11.30 Uhr Hausentwässerung, Rückstau; 14.00 Uhr Bauwerksabdichtung Alt- und Neubau; 15.00 Uhr Tank- und Heizungsschutz.

Vorträge am Sonntag, 18. Mai: 10.30 Uhr Überschwemmung und Versicherung; 11.30 Uhr Hausentwässerung, Rückstau, 12.30 Uhr Bauwerksabdichtung Alt- und Neubau; 14.00 Uhr Überschwemmung und Versicherung; 15.00 Uhr Tank- und Heizungsschutz. – Weitere Informationen auch auf der Homepage des Landratsamtes Oberallgäu: www.oberallgaeu.org

Kindergarten

Aktionswoche »Kinder brauchen Qualität«

Wie berichtet, beteiligte sich unser Laubener Kindergarten »St. Ulrich« an der Aktionswoche »Kinder brauchen Qualität« (KbQ) mit einer Foto- und Bücherausstellung. Dabei wurde das ISKA-Modell vom Freistaat Bayern sowie das Alternativkonzept des Arbeitskreises KbQ vorgestellt. Es steht zu befürchten, dass bei dem ISKA-Finanzierungskonzept aus Kostengründen die pädagogische Qualität der Kindergärten abnimmt. Aus diesem Grund hat unser Kindergarten anhand einer Fotoausstellung umfassend über die Grundzüge seines pädagogischen Konzepts in der alltäglichen Arbeit mit Kindern informiert. In kurzen begleitenden Texten wurden die Hintergründe zu den verschiedensten Arbeitsthemen erläutert. Die Bandbreite reicht schlicht vom Händewaschen vor dem Essen bis zum für die Kinder sehr spannenden Besuch eines Arztes in den Gruppen. Auch die Feste im Jahreskreis wurden nicht ausgelassen. Etliche Eltern nahmen sich die Zeit, die Ausstellung in Ruhe anzusehen und waren von der vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeit des Kindergarten-Teams sehr beeindruckt. Da die Kinder im Kindergarten auf die Schule vorbereitet werden sollen, ist es immens wichtig, die bereits erreichte Qualität in der Pädagogik zu erhalten oder sogar noch zu verbessern. Wer die Gelegenheit verpasst hat, kann die Ausstellung vielleicht bei anderer Gelegenheit noch besuchen.

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 10. bis 18. Mai 2003

Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse für M. und M. Seif, Verstorbene der Fam. Schneider und Stingl

Sonntag: In der Kirche Heising: 7.15 Uhr Beichtgelegenheit, 7.45 Uhr hl. Messe nach Meinung. Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz für unsere Erstkommunikanten, 9.00 Uhr hl. Messe für die Pfarrgemeinde, 10.15 Uhr Erstkommunionfeier, hl. Messe für Großeltern Baur u. Jochum, 19.00 Uhr Dankandacht

Montag: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.15 Uhr Maiandacht

Dienstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz zum Fatima-Tag, 19.30 Uhr hl. Messe für Verstorbene der Fam. Spörl und Fichtl, Josef und Maria Botzenhard

Mittwoch: In der Kirche Heising: 19.15 Uhr Maiandacht

Donnerstag: In der Kirche Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr hl. Messe für Anni Schröter

Freitag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.00 Uhr hl. Messe für Andreas und Magdalena Heckelmiller, 19.00 Uhr Rosenkranz

Samstag: In der Kirche Heising: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr Vorabendmesse für Franz Müller und Eltern Moser

Sonntag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz für den Frieden, 9.00 Uhr hl. Messe für die Pfarrgemeinde. – Stielings: Patrozinium, 10.15 Uhr hl. Messe zu Ehren des hl. Johann Nepomuk. Im Pfarrzentrum Lauben: 19.15 Uhr Maiandacht

Gottesdienste vom 19. bis 25. Mai 2003

Montag: In der Kirche Heising: 8.00 Uhr hl. Messe für Louise Baur. Im Pfarrzentrum Lauben: 19.15 Uhr Maiandacht

Dienstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr hl. Messe für Verstorbene Baur und Hafner, Josefine und Wilhelm Böhm

Mittwoch: In der Kirche Heising: 19.15 Uhr Maiandacht

Donnerstag: In der Kirche Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr hl. Messe für Leopold Immler

Freitag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.00 Uhr hl. Messe für Andreas Mayer und Julius Bauer und Angehörige. – Stielings: 19.15 Uhr Maiandacht d. KAB

Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse für Karl Baumberger und Verstorbene Schmailzl, Georg Haertle und Verstorbene Weinmann

Sonntag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz in der Meinung des Hl. Vaters, 9.00 Uhr hl. Messe für die Pfarrgemeinde. In der Kirche Heising: 9.45 Uhr Rosenkranz, 10.15 Uhr hl. Messe für Johann und Maria Mayr, 19.15 Uhr Maiandacht. Opfer zum ökumenischen Kirchentag.

Vorschau

Kulturlaube

Sonntag, 25. Mai 2003, vorm. 11.00 Uhr

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

auf dem Dorfplatz in Lauben · Eintritt: 5,– €

Lässiger Swing, fröhlicher Dixie,
gemütliche Oldies und fetziger Jazz…

…die kleine Besetzung von »Babel and the Goodmen«

mit Daniel Mark Eberhard (p),
Dirk Horeth (g), Sibylle Baldauf (voc),
Bernhard Renz (dr),
Martin Kröner / Christoph Hein (b)
und Martin Babel (sax, cl)

Ein Leckerbissen für Freunde der improvisierten Musik!

Vereine

Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Lauben - Heising e.V.

Hier ein Beitrag des praktischen Gartenratgebers speziell für unsere »kleinen Gärtner«:

Eine Rothaut im Garten

Im Mai ist im Garten richtig was los. Am Tag ist es schon schön warm und die Pflanzen wachsen deshalb sehr schnell. Trotzdem kann es in der Nacht noch ziemlich kühl werden. Oft ist es auch so, dass ungefähr in der Mitte des Monats ein Kälteeinbruch kommt. Das hat man schon vor hunderten von Jahren beobachtet. Deshalb werden die Tage vom 12. bis 14. Mai auch als »Eisheilige« bezeichnet. Den Abschluss bildet am 15. Mai die »Kalte Sophie«. Dieses Datum musst du abwarten, bevor du kälteempfindliche Gemüsearten in den Garten pflanzt. Hierzu zählen Kürbis, Paprika, Gurke, Stangenbohnen und die Tomate. Tomaten gehören zu meinen Lieblingsgemüsearten. Am besten schmecken mir die kirschgroßen Cocktailtomaten, aber auch normale rundfruchtige Sorten baue ich an, ebenso wie die großen Fleischtomaten und die schmalen Eiertomaten.

Ursprünglich wuchsen die Tomaten als Wildpflanzen in den Bergen Südamerikas. Als vor mehr als 500 Jahren Amerika von Kolumbus entdeckt wurde, nahm man einige dieser Pflanzen, welche von den Indianern als »tomatle« bezeichnet wurden, mit nach Europa. Zuerst glaubte man, dass die Früchte giftig seien, deshalb baute man Tomaten nur als Zierpflanzen an. Erst später erkannte man, dass sie wohlschmeckende und gesunde Nutzpflanzen sind. Im Garten wählst du einen möglichst sonnigen Platz aus und gibst jeder Pflanze einen Stab. Sehr gut ist ein Regenschutz, z.B. ein nach Süden offenes Folienhäuschen. Die Blätter sollten nämlich möglichst wenig nass werden, damit sich keine Pilzkrankheiten ausbreiten können.

Du musst deine Tomaten ausreichend feucht halten, sie gut mit Nährstoffen versorgen und regelmäßig an den Stab anbinden. In den Blattachseln wachsen kleine Seitentriebe. Es ist ganz wichtig, dass du diese einmal in der Woche entfernst, der Gärtner nennt das »ausgeizen«. Machst du das nicht, bildet die Pflanze viele Blätter und nur wenig Früchte. Und wenn du dann die ersten Früchte frisch von der Pflanze erntest, wirst du feststellen, dass sie besser schmecken als solche, die im Supermarkt gekauft werden. Dazu ein leckeres Butterbrot und die Brotzeit ist perfekt.

Guten Appetit wünscht Flori!

Aus »Der praktische Gartenratgeber« (Ausgabe 5/2003)

Um Ihr Interesse am Anbau von Gemüse etwas zu wecken (und auch das Ihrer Kinder), **verschenken wir Tomatenpflänzchen** an »Anfänger« und natürlich auch an Fortgeschrittene und Profis. Wir sagen Ihnen wie es gemacht wird. Sie benötigen lediglich einen großen Topf oder Kübel, etwas Anzuchterde und Spaß am Ernten. Übrigens: auch der Balkon eignet sich für die Anzucht von Tomaten hervorragend.

Wieder einmal suchen wir für den Kreislehrgarten in Sulzberg - Ried freiwillige Helfer.

Es wäre doch gelacht, wenn sich hierfür nicht ein paar Fleißige von unseren über 440 Mitgliedern finden ließen. Selbstverständlich dürfen auch (Noch-)Nicht-Mitglieder mit anpacken. Für diese Aktion ist kein Termin angesetzt, d. h. Sie können helfen wann immer es Ihre Zeit erlaubt. Die »Hilfsgärtler« haben bei unserem diesjährigen Jahresausflug am 20. Juli 2003 (Ziel wird noch nicht verraten) mit einem kleinen Präsent als Anerkennung zu rechnen.

Melden Sie sich bitte sowohl bezüglich der Pflänzchen als auch wegen des Kreislehrgartens bei: Rosl Hengeler, Moosstraße 5, Heising - Moos, Telefon 0 83 74 / 85 74.

Landvolk-Landeswallfahrt nach Altötting

Die Katholische Landvolkbewegung Bayern lädt am Samstag, den 17. Mai 2003, zur Landeswallfahrt nach Altötting ein, die unter dem Motto steht: »… denn sie werden das Land gewinnen.« Die KLB der Dekanate Sonthofen und Kempten organisieren dazu zwei Busse. Abfahrt um 5.15 Uhr in Stein, Zusteigemöglichkeiten in Waltenhofen, Betzigau und Wildpoldsried.
Anmeldung und nähere Info bei Zita Schön, Tel. 0 83 23 / 23 59 und bei Landvolkpfarrer Josef Hutzmann, Telefon 0 83 75 / 327.

Termine

■ Samstag, 10. Mai 2003, 20.00 Uhr, Abschlussabend der Schützengesellschaft Lauben-Heising (mit Preisverteilung).

■ Sonntag, 11. Mai 2003, 10.15 Uhr, Erstkommunion im Pfarrzentrum Lauben.

■ Dienstag, 13. Mai 2003, Senioren-Maiausflug der Kath. Pfarrgemeinde, Abfahrt an den Linden um 13.00 Uhr.

■ Sonntag, 18. Mai 2003, 10.15 Uhr, Patroziniumsfest in der Nepomuk-Kapelle in Stielings (Veranst.: Kath. Pfarrgemeinde).

■ Montag, 19. Mai 2003, 20.00 Uhr, Vortrag von Jochen König im Pfarrzentrum Lauben (Veranstalter: KAB).

■ Freitag, 23. Mai 2003, 19.15 Uhr, Maiandacht in der Nepomuk-Kapelle in Stielings (Kath. Pfarrgemeinde).

■ Sonntag, 25. Mai 2003, 11.00 Uhr, Jazz-Frühschoppen auf dem Dorfplatz in Lauben.

■ Donnerstag, 29. Mai 2003 (Christi Himmelfahrt), Radausflug für Jung und Alt, »Fahrt ins Blaue« mit dem TSV Heising (Radabteilung),Treffpunkt 9.00 Uhr am SBG.

Bitte geben Sie Ihre Termine zur Veröffentlichung jeweils am Montag vor Erscheinen von »Lauben-Heising aktuell« in der Gemeindeverwaltung bekannt. Telefon 0 83 74 / 58 22 - 0, Telefax 0 83 74 / 64 88, E-Mail: gemeinde@lauben.de

Frieden in dir selbst,
Frieden in der Familie,
Frieden in der Gemeinde,
Frieden in der Welt!

Andacht und Gebet für den Frieden und die Toleranz
(alle Religionsgemeinschaften, überkonfessionell)

In dieser Begegnung laden wir herzlich die Vertreter der Kirchen und alle Menschen, ob Jung oder Alt, ein, dem Worte Gottes aus jedem Zeitalter zu lauschen, um die Einheit unseres Schöpfers zu spüren. Die Größe seines Willens und Wortes verleiht uns neue Kräfte. Die Kraft und Liebe für ein Miteinander in Achtung und Einheit. Wir treffen uns jeden 1. Donnerstag im Monat, 20.15 Uhr, im Wechsel bei Familie Hanischdörfer, Lauben, Ringstraße 1, Tel. 0 83 74 / 94 46 und Familie Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4, Telefon 0 83 74 / 2 52 87. Im Anschluss reichen wir Tee und Gebäck, für alle, die noch ein wenig verweilen möchten. Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 12. Juni, 20.15 Uhr, bei Fam. Hackenberg.

»Die Besserung der Welt kann durch reine und gute Taten, durch ein lobenswertes und geziemendes Verhalten erreicht werden.« Lasst Taten, nicht Worte eure Zier sein!

Aus der Bahá'í-Religion; Das Kommen göttlicher Gerechtigkeit S. 42; Verb.W. p.5

Schrottsammlung durch die Fußballjugend des TSV Heising

Die Fußballjugend-Abteilung des TSV Heising führt am Samstag, den 17. Mai, eine Schrottsammlung durch, deren Erlös ausschließlich den Jugendlichen zu Gute kommt. Wer altes Eisen, Aluminium etc. zu entsorgen hat, wird gebeten, dieses ab 8.00 Uhr am Straßenrand sichtbar bereitzustellen. Große Gegenstände, die für Jugendliche zu schwer sind, sollten bei Konrad Keck zur separaten Abholung angemeldet werden. Die Sammelstelle für die Schrottsammlung befindet sich am Parkplatz bei den Tennisplätzen in Heising-Moos, dort kann das Material auch abgegeben werden. Für Ihre Unterstützung bedankt sich die Jugendabteilung im Voraus.

Ein riesiges Dankeschön an die Käserei Champignon!

Eine nicht alltägliche, jedoch sehr großartige und einmalige Anerkennung erhielt der TSV Heising e.V. für seine gute und umfangreiche Jugendarbeit. Die ortsansässige Käserei Champignon machte es durch eine großzügige Spende möglich, dass alle Heisinger Jugendfußballer nun in einheitlichen Trainingsanzügen gekleidet zu den Auswärtsspielen fahren können. Der TSV Heising ist der Firma Champignon und Geschäftsführer Rolf Esfeld dafür sehr dankbar. Mit den über 100 Jugendlichen und den Betreuern freuten sich auch zahlreiche anwesende Eltern über diesen schönen und mächtigen Anblick vor dem Heisinger Sportheim. Ganz rechts im Bild Jugendleiter Jürgen Wolff, der die Aktion in die Wege geleitet und durchgezogen hat.

Neben dem Jugendleiter danken der Fa. Champignon auch Vorstand Hubert Lingg und Fußballabteilungsleiter Hubert Baur für dieses Präsent, können sich doch die Jugendlichen des TSV Heising nun mit der Werbung einer einheimischen Firma repräsentieren.

Laubener Jäger räumen auf

Der Lohn von zwei Tagen Arbeit

Wie schon viele Jahre davor befreiten auch heuer wieder die örtlichen Jäger und ihre Familien im Rahmen einer Waldsäuberung die Natur vom Müll. Entlang von Iller und Leubas, sowie im Bereich der Sportplätze und des Bauhofes wurde gesammelt, was im Laufe des letzten Jahres bedenkenlos weggeworfen wurde. Dabei war die Verschmutzung rund um den Wertstoffhof und die Hundemeile in Heising besonders groß. Von Zigarettenschachteln und Bierdosen bis zum Gartenstuhl war alles vertreten. Insgesamt kamen 290 kg Unrat zusammen.

Alle Helfer bedanken sich herzlich bei der Bevölkerung, die auch dieses Mal so fleißig zur Vermüllung der Landschaft beigetragen hat: Was würden wir nur ohne sie machen? Vermutlich faul auf der Terrasse liegen, anstatt zwei Tage lang durchs Unterholz zu kriechen, um anderer Leute Abfall zu sammeln.

Kochtipp

Spargel-Toast mit Kalbsschnitzel

14 Scheiben Toastbrot · Kräuterbutter
4 kleine Kalbsschnitzel
frischer Spargel gegart (oder ein Glas Spargel)
etwas Zitronensaft · Butterkäse

Vorgetoastetes Weißbrot mit Kräuterbutter bestreichen. Schnitzel klopfen, mit Salz, Pfeffer und Curry würzen, in heißem Fett in der Pfanne anbraten (3 bis 5 Min. pro Seite, je nach Stärke des Fleisches). Schnitzel auf den vorbereiteten Toast legen, Spargel darauf geben, mit Zitronensaft beträufeln und mit Scheiben von Butterkäse belegen. Im Rohr überbacken bis der Käse geschmolzen ist.

ÖDP-Ortsverband Lauben-Dietmannsried

Politik, die aufgeht. **ödp.**

Menschenklonen niemals! Der ÖDP-Ortsverband Lauben-Dietmannsried lädt anlässlich des Volksbegehrens »Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals!« zu einem Vortrag ein. Molekularbiologin Dr. Renate Pusch-Baier spricht über Themen, wie das Klonen von Menschen u. die Embryonenauswahl nach Körpermerkmalen. Zusätzlich stellen sich Dr. med. Siegbert Kling weiteren medizinischen sowie Pfarrer Michael Edenhofer ethischen Fragen. Die Veranstaltung findet am Freitag, 16. Mai 2003, 20.00 Uhr, im »Café am Rathaus« in Dietmannsried statt.

»Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals!«

Vom 22. Mai bis 4. Juni 2003 findet in Bayern das von der ödp initiierte Volksbegehren, das sich gegen das Klonen von Menschen ausspricht, statt. Mittlerweile hat sich ein breites Bündnis aus verschiedenen christlichen Gruppierungen, Pfarrern und Ärzten gebildet. Beim Volksbegehren geht es um nichts Geringeres als um den Menschen in seiner Ganzheit und Vielfältigkeit: Von interessierten Kreisen wird das Klonen von Menschen und die Lockerung des Embryonenschutzes gefordert sowie die Würde des Menschen im frühesten Lebensstadium angezweifelt. Die ausdrückliche Verankerung bioethischer Grundsätze in der Verfassung ist daher heute notwendiger denn je.

Auf Initiative der ödp sprachen sich schon um die 30 000 Menschen gegen die obigen ethisch verwerflichen Bestrebungen aus. Leider war der Bayerische Landtag bisher nicht bereit, den Willen der bayerischen Bevölkerung in der Bayerischen Verfassung niederzuschreiben. Als Ergebnis findet nun ein Volksbegehren statt. 10 % der bayerischen wahlberechtigten Bürger müssen sich gegen das Klonen von Menschen aussprechen und dies mit ihrer Unterschrift im Rathaus zum Ausdruck bringen. Wenn Sie nicht wollen, dass der Mensch zum Spiel- und Versuchsobjekt wird, tragen Sie sich bitte im Rathaus ein! Es kommt auf jede Stimme an – auch auf die Ihrige! mw

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 21. Annahmeschluss für Texte: Montag-Abend, 19. Mai 2003, bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 21. Mai 2003, bei der Druckerei X. Diet.
Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 0 83 74 / 58 22-0
Anzeigen und Herstellung: Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 0 83 73 / 75 11

Versicherungen in guter Hand

Generalagentur
ALOIS KÖNIGSBERGER
Lauben · Ringstraße 21
Tel. 0 83 74 / 2 55 55 · Fax 2 55 56
http://Alois.Koenigsberger.victoria.de
VICTORIA

Einfamilienhaus, Doppelhaushälfte oder Bauplatz in Lauben-Heising zu kaufen gesucht.
Telefon 0 83 74 / 95 84

3-Zimmerwohung in Altusried
ca. 80 qm, mit Küche, Bad, Balkon und Garage, **zu vermieten.**
Telefon 0 83 73 / 70 29

Grummet ab Stock und Heulageballen für Pferde zu verkaufen.
Tel. 0 83 73 / 84 27 o. 01 70 / 222 90 69

Fischer
W. u. B. Fischer GbR
Elektroanlagen
87493 Lauben · Hirschdorfer Str. 30
Tel. 0 8374 / 2 34 10 · Fax 2 34 11

Ihr Fachbetrieb in Ihrem Wohnort
- Elektro-Installation
- Elektro-Planungen
- Elektrogeräte
- BK- u. Antennenanlagen
- Solaranlagen
- Kundendienst

Wir helfen im Trauerfall!
Ihr Bestattungsunternehmen für Lauben-Heising, Dietmannsried, Haldenwang und Umgebung
Bestattungen Rothermel

★ Überführungen
★ Alle Bestattungsarten
★ Erledigung aller Formalitäten
★ Bestattungsvorsorge
★ Häusliche Beratung
★ Trauerredner
★ Trauerfloristik
★ Sargausstellung
★ Sterbebilder, Trauerkarten
★ Traueranzeigen

Tag und Nacht für Sie erreichbar:
Tel. 0 83 74 / 58 89 58

Immer das richtige Maß!
Vermessung
Aufmaß
Abrechnung
Josef Hackenberg
LAUBEN · Sportplatzstraße 4
Telefon 01 70 / 7 31 20 62
Telefax 0 83 74 / 58 71 16
HackenbergVerm@t-online.de

Die Freiw. Feuerwehr Lauben-Heising stellt sich vor:

Die Vorstandschaft der Freiw. Feuerwehr Lauben - Heising

von links:

Armin Brändle (Kassier)

Wolfgang Mildenberger (stellv. Kommandant)

Maximilian Schäffler (stellv. Vorstand)

Norbert Holderried (Vorstand)

Markus Pfnür (Gruppenführer)

Martin Hartmann (Gruppenführer)

Martin Bodenmüller (Gruppenführer)

Hans Georg Beck (Schriftführer)

Reinhard Drexel (Kommandant)

Rainer Redmann (Gruppenführer)

Aus der Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Lauben-Heising

»Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr« – unter diesem Wahlspruch gründeten verantwortungsbewusste Männer im Jahre 1872 die Freiwillige Feuerwehr Lauben. Im Gründungsjahr wurden ein Spritzenzug, ein Steigerzug und ein Rettungszug aufgestellt. Das Hauptgerät der damaligen Ausrüstung war eine gebrauchte Druckspritze. Alle Pferdebesitzer wurden verpflichtet, Wasser zur Brandstelle zu fahren. Feuerreiter zur Alarmierung der Wehrmänner wurden eingeteilt. Bereits 16 Jahre nach Gründung der Wehr baute man in Heising das Spritzenhaus. 1891 kaufte die Gemeinde eine neue Saug- und Druckspritze. 1904 wurde eine Feuerwehrfahne von den Wehrmännern gekauft und eingeweiht. Die Bereitstellung von Löschwasser war jedoch noch ungenügend, deshalb baute die Gemeinde in Lauben und Heising eine neue Hochdruckwasserleitung. 1929 wurde der Löschzug Heising gegründet. Aus diesem Anlass erwarb die Gemeinde die erste Magirus-Motor-Spritze und eine mechanische Leiter. Wenig später wurde in Lauben das Spritzenhaus gebaut und der Löschzug Lauben gegründet. 1933 wurde in Heising der Schlauchtrockenturm errichtet. Mitte des Zweiten Weltkrieges stellte man in Heising eine Damenkriegsfeuerwehr auf. In den darauffolgenden 20 Jahren wurde der Ausrüstungsstand immer mehr verbessert. Eine Bachert TS 8/8, ein Ford-Kombi, zwei Borgward-Mannschaftswagen wurden von der Gemeinde gekauft. Ein lang ersehnter Wunsch der beiden Löschzüge Lauben und Heising, nämlich unter einem Dach Dienst zu tun, erfüllte sich am 8. November 1980, mit der Einweihung des neugebauten zentralen Feuerwehrhauses mit seiner modernen Schlauchwaschanlage.

Seit 1985 besitzt die Feuerwehr Lauben - Heising das Löschfahrzeug LF8. Mit der Beschaffung des Fahrzeuges LF 16/12 im Jahre 1993 wurde die Schlagkraft der Wehr erheblich verbessert. 1995 wurde das Feuerwehrhaus um einen Schulungs- und Aufenthaltsraum erweitert.

Unsere Feuerwehr heute

Jedes Jahr werden ca. 20 Gruppenübungen abgehalten, z.T. auch mit Nachbarwehren, zzgl. 12 Funkübungen sowie ein Erste-Hilfe-Kurs u. Übungen zum Leistungsabzeichen mit anschließender Prüfung. Unser Aufgabengebiet ist die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung, die aus Hochwasserschutz, Retten von Mensch und Tier, Verkehrsregelung und Sicherheitswachen besteht. Bei örtlichen Veranstaltungen sind wir ebenfalls vertreten. Im Jahre 2000 wurde eine Jugendgruppe gegründet. Diese besteht zur Zeit aus 18 Jungfeuerwehrlern und zusätzlich 47aktiven Mitglieder.

Zur Zeit wird die Freiw. Feuerwehr Lauben - Heising von folgenden Mitgliedern geleitet:

1. Vorstand:	Norbert Holderried
2. Vorstand:	Maximilian Schäffler
1. Kommandant:	Reinhard Drexel
2. Kommandant:	Wolfgang Mildenberger
Kassier:	Armin Brändle
Schriftführer:	Hans Georg Beck
Gruppenführer Gr. 1:	Markus Pfnür
Gruppenführer Gr. 2:	Martin Hartmann, Martin Bodenmüller, Maximilian Schäffler
Gruppenführer Gr. 3, Jugendwart, Ausbilder:	Rainer Redmann

www.Feuerwehr-Lauben.de

Die Feuerwehren retten - löschen - bergen - schützen

GEÖFFNET:
Samstag, 10. Mai, 8.00–14.00 Uhr
Sonntag, 11. Mai, 8.00–12.00 Uhr

Balkonblumen in bunter Vielfalt! Riesenauswahl Top-Qualität

LAUBEN **Walker** Blumen
✆ 0 83 74 / 23 08 44

BÄCKEREI TRUNZER

Filiale Lauben · Hirschdorfer Str. 17 · Tel. 0 83 74 / 9 36 93
Hauptgeschäft: Schrattenbach · St.-Nikolaus-Straße 2

Am Samstag, 17. Mai 2003, von 8.00–12.00 Uhr

Weißwurst-Frühstück
in Schrattenbach mit den bekannt guten Wurstwaren aus der Ehwiesmühle

Kinder-Malwettbewerb
Wir verlosen unter allen »Malern« einen Wertgutschein über 50,– € für das »Wonnemar« in Sonthofen

Für gute Unterhaltung sorgt die Musikkapelle Schrattenbach.
Auf zahlreichen Besuch freut sich das Team der Bäckerei Trunzer

---

Pöllinger GbR
Malerbetrieb

Anstrich- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung und Bodenbeläge
Ausstellung im Handwerkerpark Gräbelesmühle

LAUBEN · Ulrichstraße 46
Telefon 0 83 74 / 96 45

Sie möchten auch im Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Lauben inserieren?

Rufen Sie uns an
wir beraten Sie gerne!
Tel. 0 83 73 / 75 11

Das nächste »Lauben - Heising aktuell« erscheint am 23. Mai 2003. Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils Mittwoch-Mittag vor Erscheinung.

DRUCKEREI
X. DIET
ALTUSRIED

PC-Dienste • EDV-Training
Peter Jungmann
ALTUSRIED · Am Ellenberg 11
Fon 0 83 73 / 9 31 05 · Fax 9 31 06
E-Mail: jungmann@pcd-it.de
www.pcd-it.de

Hardware (gebraucht)
z.B. **Computersystem** ab € **80,–**
Monitore (1 Monat Übernahmegarantie), PC-Systeme und Software zu TOP-Preisen!

Computerkurse von Mai bis Juli
Windows, Word, Excel, Internet-Workshop u.a., je 16 UE für 160,– €

KÖSEL FENSTER HAUSTÜREN

FACHBETRIEB FÜR:
Fenster, Glas, Haustüren, Zimmertüren, Wintergärten, Insektenschutz

REPARATURDIENST

Heising · Leubastalstr. 3 · Tel. 0 83 74 / 84 48 · Fax 65 87

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR

Habermeier · Haldenwang eK

☎ 0 83 74 / 84 29

- Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
- Pelletsheizungen
- Badrenovierung
- Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung

MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

Versicherungs-Check
Denken Sie an Ihre Vorsorge. Wirklich nichts vergessen?

Nutzen Sie unseren umfassenden und kostenlosen Versicherungs-Check für die objektive Beurteilung Ihres bestehenden Versicherungsschutzes!

Serviceagentur
Jürgen Pöllinger
Lauben · Illerblick 6
Telefon 0 83 74 / 58 04 71

Thuringia Generali Versicherungen
Löwenstark. Sicherheit und Service.

Dieter Meisburger
Taxiunternehmen
LAUBEN · Hochgratweg 1
Telefon 0 83 74 / 58 92 60
Auto-Telefon 01 71 / 8 51 05 70

Krankenfahrten
Vertragspartner aller Kassen
Kurier- und Fernfahrten
Wagen mit Klimaanlage

Das Taxi mit dem freundlichen Service TAXI

Bestattungsinstitut
HACKLER
ALTUSRIED · Am Wegäcker
Tel. 0 83 73 / 70 26 · Fax 0 83 73 / 15 47

---

volvic
Naturell, ohne Kohlensäure
6 x 1,5 Ltr.- PET
1 Ltr. = 0,50 € nur € **4,49**
zzgl. Pfand 3,– €

Aktion im Monat Mai:

Schäffler SEIT 1868
Schäffler Bräu
Missen - im Herzen des Allgäus

Beim Kauf einer Kiste Schäffler-Bier erhalten Sie jeweils ein passendes Original-Glas gratis dazu!

Zwickl naturtrübe Spezialität
PREMIUM GOLD
Dunkle Weisse
Weißbier

GUTSCHEIN
Gegen Vorlage dieses Bons erhalten Sie
2 Probierflaschen Schäffler-Hefeweißbier und 2 Probierflaschen Schäffler-Premium Gold
GRATIS!

Angebot gültig bis 31. Mai 2003 · Geöffnet: Montag bis Freitag von 8.30–19.00 Uhr, Samstag von 8.00–14.00 Uhr

Getränke-Center EHRENREICH
Hans und Gitti Schneider

P direkt am Markt

DIETMANNSRIED
Fuggerstr. 3 · Tel. 0 83 74 / 78 63